

**08:00–09:30 QKG Workshop**  
**Basis-Workshop Knorpelchirurgie Knie**  
**Teil 2**

15' Konservative Behandlungsoptionen  
des Knorpelschadens bei existenter  
Gelenkdegeneration  
*Doyscher*

**08:00–09:30 Parallele Workshops**

15' Patientenvorstellung  
(alter Patient patello femoral)

**10:00–12:00 Parallelsitzung Physiotherapeuten**  
*Vorsitz: Physio 's DaVinci*

15' Patientenvorstellung  
(alter Patient tibio femoral)

Welches Training ist beim Knorpelschaden  
nicht sinnvoll?  
*Wondrasch*

Konzept des Gerätetrainings beim  
Knorpelschaden  
*Löer*

Ab wann volle Belastung nach Knorpel-  
regeneration aus physiotherapeutischer  
Sicht?  
*Zinser*

**10:00–12:00 Knorpeltherapie beim älteren Patienten**  
*Vorsitz: Laute, Scheffler*

15' Therapieoptionen des fortgeschrittenen  
Knorpelschadens des tibiofemorales  
Gelenkes – Indikation, Technik und  
eigenes Vorgehen  
*Petersen*

15' Therapieoptionen des fortgeschrittenen  
Knorpelschadens des Hüftgelenks – wann  
macht die Endoprothese an der Hüfte  
mehr Sinn?  
*Schröder*

15' Therapieoptionen des fortgeschrittenen  
Knorpelschadens des patellofemorales  
Gelenkes.

Meine Kriterien für welchen Eingriff,  
welche Kombinationseingriffe sind  
sinnvoll?  
*Salzmann*

**12:00–13:00 Mittagspause und Besuch der  
Industrieausstellung**

**13:00–15:30 Round Table Diskussion –**  
**„Wo geht es hin in Deutschland mit der**  
**gelenkerhaltenden Knorpeltherapie?“**  
*Vorsitz: Scheffler, Zinser*

Aktuelle Verfahrensprobleme in der Durch-  
führung der gelenkerhaltenden Knorpelthe-  
rapie in der Bundesrepublik Deutschland  
*Jacob (angefragt), Gaissmaier*

Bedeutung der gelenkerhaltenden Knorpel-  
therapie aus Sicht des Kostenträgers  
*Straubing*

Finanzielle Konsequenzen der konservativen  
und operativen gelenkerhaltenden versus  
gelenkersetzenden Therapie in der Behand-  
lung der Patienten < 50 Jahre für die Sozial-  
gemeinschaft  
*Auhuber*

**15:30–16:00 Verabschiedung**  
Evaluation mittels Voting-System  
Ausblick auf 2019 internationaler Kongress

**Datum**  
4–5. Mai 2018 7. Berliner Knorpelsymposium

**Veranstaltungsort**  
Humboldt Carré  
Behrenstraße 42  
10117 Berlin

**Wissenschaftliche Leitung**

**Dr. med. Volker Laute**  
Gelenk- und Wirbelsäulen-Zentrum Steglitz, Berlin

**Priv.-Doz. Dr. med. Sven Scheffler**  
sporthopaedicum Berlin

**Webseite**  
www.knorpelsymposium.de

**Organisation, Anmeldung und Veranstalter**  
Congress Compact 2C GmbH  
Anne Klein, Julie-Amandine Lamotte, Daria Pigulevska  
Joachimsthaler Straße 10, 10719 Berlin  
Telefon +49 30 32708233  
Fax +49 30 32708234  
E-Mail info@congress-compact.de

**Zertifizierung**  
Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der  
Berliner Ärztekammer beantragt. Bitte bringen Sie Ihren  
Barcode mit.

**Patronate**  
Folgende Patronate werden beantragt:  
AGA, QKG, DKG, BVASK

## ANMELDUNG 7. BERLINER KNORPELSYMPOSIUM

Bitte nutzen Sie das Online-Formular unter  
www.knorpelsymposium.de oder senden  
diese Anmeldung per Fax an +49 30 32708234

### Teilnehmer

Anrede		Titel	
Vorname		Name	
Einrichtung			
Straße, Nr.			
PLZ		Ort	
Telefon		Fax	
E-Mail			

Teilnahmegebühren	bis 2. April 2018	danach
<input type="checkbox"/> Facharzt	200 €*	250 €*
<input type="checkbox"/> Assistenzarzt	150 €*	200 €*
<input type="checkbox"/> Physiotherapeut	80 €*	100 €*
<input type="checkbox"/> Student	50 €*	50 €*

**QKG Workshops**  
 Teilnahme an den QKG Workshops 70 €\*

**Gesellschaftsabend – 04. Mai 2018**  
 Gesellschaftsabend pro Person 40 €\*  
Personen

\* Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Ort, Datum, Unterschrift
--------------------------

Stornierungsbedingungen  
Bei Stornierung bis zu einem Monat vor Veranstaltung werden die Gebühren abzüglich einer Be-  
arbeitungsgebühr in Höhe von 20€ erstattet. Bei Stornierung danach werden 50% (mindestens  
50€) der Teilnahmegebühr berechnet. Danach sind 100% zu begleichen. Die Nicht-Einbezahlung  
der Teilnahmegebühr gilt nicht als Stornierung. Eine Stornierung muss zwingend in schriftlicher  
Form erfolgen.

# 7. Berliner Knorpelsymposium

Vorläufiges Programm  
Berlin | 4. – 5. Mai 2018

www.knorpelsymposium.de

Liebe „Knorpelinteressierte“,

wir möchten Sie ganz herzlich in diesem Jahr zum 7. Berliner Knorpelsymposium nach Berlin einladen.

Kaum ein anderes Thema im Bereich der Gelenktherapie ist so in Bewegung wie die Behandlung von Knorpelschäden. Ärzte, Physiotherapeuten und Patienten sehen sich ständigen Veränderungen gegenüber, so dass diese Veranstaltung Ihnen die Möglichkeit bieten soll, sich auf den neuesten Stand der Entwicklungen im Bereich der Knorpeltherapie bringen zu lassen. Ergänzt wird dies durch Vertreter der Krankenkassen, der Industrie und der Gesundheitspolitik, um den Teilnehmern einen Austausch und Wahrnehmung aller Bereiche zu ermöglichen, die Bedeutung für die Patientenversorgung haben.

Wir haben es erreichen können, für alle relevanten Bereiche ausgewiesene Spezialisten für diesen Kongress gewinnen zu können und freuen uns über das spannende vorliegende Programm. Bewusst richtet es sich sowohl an erfahrene „Knorpelbehandler“, wie auch an Neulinge in dieser Thematik. Viele praktische Therapiekonzepte werden in Filmen erläutert und praktische Anwendungen in Workshops ergänzen das theoretische Programm. Fragen der Vergütung sollen genauso wie ganz aktuelle Trends in der operativen Knorpelchirurgie diskutiert werden. Besondere Aufmerksamkeit wird der Nachbehandlung vor allem auch wieder durch spezielle Sitzungen für Physiotherapeuten geschenkt, was uns sehr freut, weil diese Berufsgruppe extrem wichtig für jeden Behandlungserfolg ist.

Wir freuen uns, Sie im Mai 2018 in Berlin begrüßen zu können und freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. med. Volker Laute

Priv.-Doz. Dr. med. Sven Scheffler

**ab 8:00 Registrierung**

**09:00–10:30 QKG Workshop – Basis-Workshop Knorpelchirurgie Knie Teil 1 Theoretisches Rüstzeug für eine erfolgreiche Knorpeltherapie**

**09:00–10:30 Parallele Workshops**

**11:00–11:10 Begrüßung**  
*Laute, Scheffler*

**11:10–12:30 Innovation in der regenerativen Knorpeltherapie**  
*Vorsitz: Becher, Zellner*

15' One staged ACI – Fiction or real future  
*Vonk*

15' Sind matrixassoziierte zellfreie Verfahren vergleichbar der ACT?  
*Marlovits*

15' Heutige Möglichkeiten und Perspektiven der Verwendung von allogenen Gewebe und Zellen in der Therapie des Knorpelschadens  
*Nehrer*

15' Quo vadis? Erfahrungen und Ausblick für die Verwendung von mesenchymalen Stammzellen in der Knorpeltherapie  
*Nöth*

5' Wie ist die Versorgungsrealität anhand von Daten des Knorpelregisters?  
*Niemeyer*

Diskussion

**12:30–13:30 Mittagspause und Besuch der Industrierausstellung**

**13:30–15:30 Knorpeltherapien beim Sportler**  
*Vorsitz: Fickert, Nehrer*

15' Wie unterscheidet sich die Sportfähigkeit nach Knorpeltherapie mittel- und langfristig?  
*Zellner*

15' Welche Einflussfaktoren existieren beim Sportler für die Wahl der Knorpeltherapie?  
*Bode*

15' Sinnhaftigkeit von konservativen Begleittherapien nach knorpelrekonstruktiven Eingriffen – Evidenz und Evidenz  
*Hoburg*

15' Der Knorpel ist wieder kaputt – und was nun? Revisionsstrategien der Knorpeltherapie  
*Becher*

**Battle**

„Ich behandle Sportler Frühfunktionell nach – es gibt keine Studien, die eine sehr vorsichtige Nachbehandlung rechtfertigen.“

vs.

„Ich behandle Sportler sehr defensiv nach, man darf das langfristige Ergebnis nicht riskieren.“  
*Niemeyer, Zellner*

**15:30–16:00 Pause und Besuch der Industrierausstellung**

**16:00–18:00 Parallelsitzung für Physiotherapeuten**  
*Vorsitz: Eder, Kittmann, Wondrasch*

Physiotherapie nach Knorpelregenerativen Eingriffen – grundsätzliche Überlegungen  
*Wondrasch*

Physiotherapie bei Knorpelschäden – konservative Konzepte  
*Hoburg*

Physiotherapie bei Sportlern mit Knorpelschäden  
*Bode*

**16:00–18:00 Videosession – Tipps & Tricks der operativen Verfahren**  
*Vorsitz: Klug, Schreyer*

10' ACT patellofemorale & tibiofemorale – offen und arthroskopisch  
*Laute*

10' Osteochondraler Transfer  
*Brucker*

10' Große osteochondrale Läsionen – einzeitige Spongiosoplastik + MACT  
*Scheffler*

10' Knochenmarkstimulierende Verfahren  
*Löer*

10' Mini Prothese  
*NN*

Der besondere Fall  
*Laute, Scheffler, Löhr, Zinser, Niemeyer, Marlovits, ...*

**20:00 Gemeinsamer Abend**

**Auhuber, Thomas, Prof. Dr.**  
Berlin

**Becher, Christoph, Priv.-Doz. Dr. med.**  
Heidelberg

**Bode, Gerrit, Dr. med.**  
Freiburg

**Brucker, Peter, Dr. med.**  
München

**Doyscher, Ralf, Dr. med.**  
Berlin

**Eder, Klaus**  
Donaustauf

**Fengler, Reinhardt**  
Berlin

**Fickert, Stefan, Priv.-Doz. Dr. med.**  
Straubing

**Gaissmaier, Christoph, Dr. med.**  
Reutlingen

**Hoburg, Arnd, Dr. med.**  
Berlin

**Kittmann, Fabian**  
Berlin

**Klug, Michael, Dr. med.**  
Werneck

**Laute, Volker, Dr. med.**  
Berlin

**Löer, Ingo, Dr. med.**  
Essen

**Marlovits, Stefan, Univ.-Prof. Dr. med.**  
Wien, Österreich

**Nehrer, Stefan, Univ.-Prof. Dr. med.**  
Wien, Österreich

**Niemeyer, Philipp, Prof. Dr. med.**  
Freiburg

**Nöth, Ulrich, Prof. Dr. med. habil.**  
Berlin

**Petersen, Wolf, Prof. Dr. med.**  
Berlin

**Salzmann, Gian, Prof. Dr. med.**  
Zürich, Schweiz

**Scheffler, Sven, Priv.-Doz. Dr. med.**  
Berlin

**Schreyer, Thomas, Dr. med.**  
Darmstadt

**Schröder, Jörg, Dr. med.**  
Berlin

**Straubing, Lars**  
Berlin

**Vonk, Lucienne, Dr.**  
Niederlande

**Wondrasch, Barbara, M Sc**  
St. Pölten, Österreich

**Zellner, Johannes, Dr. med.**  
Regensburg

**Zinser, Wolfgang, Dr. med.**  
Dinslaken

## Instruktionskurs und Workshop

Freitag 04.05.2018 | Samstag 05.05.2018

### Knorpelchirurgie am Knie

Der QKG (Qualitätskreis Knorpel-Repair und Gelenkerhalt e.V.) hat sich seit seiner Gründung im Jahr 2009 mit einer stetig wachsenden Mitgliederzahl dem Gelenkerhalt verschrieben. Ziel ist es, sowohl interessierte Kollegen, als auch Patienten, Kostenträger und die Öffentlichkeit über die aktuellen Möglichkeiten von Gelenk erhaltenden Therapien zu informieren und sich so nachhaltig für den Gelenkerhalt einzusetzen. Dazu veranstaltet der QKG Operationskurse, wissenschaftliche Kongresse, Patientenveranstaltungen und Diskussionsforen. Der persönliche Austausch z.B. bei Hospitationen, Workshops und bei speziellen individuellen Fragestellungen wird ausdrücklich gefördert.

Dieser Instruktionskurs im Rahmen des Berliner Knorpelsymposiums stellt eine komprimierte Zusammenfassung des jährlich in Mülheim/Ruhr stattfindenden QKG-Basiskurses zur Knorpeltherapie dar. Er vermittelt das Basis-Rüstzeug zur erfolgreichen Behandlung von Knorpeldefekten am Kniegelenk und bietet Gelegenheit, sich mit erfahrenen „Knorpelspezialisten“ praktisch auszutauschen. Im praktischen zweiten Hands-On-Teil am Samstag können an Präparaten (Schweineknie) nahezu alle in Deutschland verfügbaren Knorpeltherapieprodukte ausprobiert werden. Da die Kursplätze begrenzt sind, wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten.

Ihr



Wolfgang Zinser  
QKG Vorstandsvorsitzender

# Programm

## Freitag 04.05.2018

08:00 bis 09:30 Uhr

**Basis-Workshop Knorpelchirurgie Knie Teil 1**  
Theoretisches Rüstzeug für eine erfolgreiche Knorpeltherapie

09:30 bis 11:00 Uhr

**Grundlagen**  
Grundlagen der Knorpeltherapie

Diagnostischer Algorithmus: Anamnese, Untersuchung, Röntgen, MRT

Indikationen, Grenzindikationen, Kontraindikationen

Welches Verfahrensprinzip bei welcher Läsion?

Zur Verfügung stehende Produkte für die Knorpeltherapie

## Samstag 05.05.2018

08:00 bis 09:30 Uhr

**Basis-Workshop Knorpelchirurgie Knie Teil 2**  
**„Marktplatz der Knorpeltherapieprodukte“**  
incl. praktische Übungen am Schweineknie mit unterschiedlichen Verfahren und erfahrenen Instruktoren

**Vorgesehene Produkte:**

MACT mit Spherox

MACT mit Novocart3D und Novocart inject  
JointRep und Nanofrakturierung mit 2Med

Minced Cartilage

Matrixgekoppelte Bone-Marrow-Stimulation mit:

Hyalofast mit und ohne und Marrow-Cellution

AMIC® mit Geistlich-Membran

Chondrofiller

Chondrotissue

Cartimaix

## Instruktoren

- Wolfgang Zinser
- Ingo Lör
- Thomas Schreyer
- Heino Kniffler
- Matthias Buhs
- Florian Glahn
- Christoph Becher
- Volker Laute
- Wolfram Steens